

Bedienungsanleitung

REWITEC® DuraGear® 5/10/20/50/100

Zur Behandlung von Industriegetrieben und Lagern mit Produkten aus der REWITEC® DuraGear®-Familie

- Die REWITEC®-Beschichtung ermöglicht es vorgeschädigte Metalloberflächen (Micropittings, Pittings, Fresser, etc.) von Getriebe und Lager wiederherzustellen, vorausgesetzt dass diese einem normalen Verschleiß unterliegen und nicht durch mechanische Einflüsse beschädigt wurden.
- Sollten im System Ölfilter mit einer Maschenweite <30 µm integriert sein, so müssen diese während der Behandlungszeit abgeschaltet, überbrückt oder gegen einen Filter mit ≥30 µm Maschenweite ausgetauscht werden. Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise weiter unten zur Filterthematik!
- Ölwechsel sollten frühestens 100 Betriebsstunden nach der Behandlung durchgeführt werden.
- Es gibt verschiedene (untereinander kompatible) Packungsgrößen von DuraGear®, welche auf das Getriebeölvolume abgestimmt sind. So verwendet man bspw. für ein Getriebe mit 150 l Ölvolume ein DuraGear®100 (bis 100 l Ölvolume) **plus** ein DuraGear®50 (bis 50 l Ölvolume).
- Bei Fragen oder Anregungen freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter support@rewitec.com oder per Telefon 01805 / 78 06 63 (14 Cent/min aus dem deutschen Festnetz).

Anwendung

1. Das Getriebe sollte Betriebstemperatur haben, mind. aber 30 min gelaufen sein. Das REWITEC® DuraGear® Produkt sollte Raumtemperatur haben.
2. Evtl. vorhandene Filter <30 µm abschalten, überbrücken oder austauschen (s.o.) *):
 - Filter ≥30 µm gegen einen neuen bzw. den mitgelieferten Filter tauschen *)
 - ggf. vorhandene Feinfilter <30 µm für die Dauer von 500 Betriebsstunden abschalten
3. Bitte die Flasche(n) ca. 1 min kräftig schütteln.
4. Geben Sie die Hälfte des Inhaltes der Flasche(n) zum Getriebeöl hinzu. Nun die Flasche(n) wieder zuschrauben und noch einmal ca. 1 min kräftig schütteln. Anschließend den restlichen Inhalt zu dem Getriebeöl geben. Das Getriebe sollte jetzt für mindestens 30 min laufen.
5. Der Beschichtungsprozess ist nach ca. 100 Betriebsstunden abgeschlossen. Während dieser Zeit sollte kein Ölwechsel durchgeführt werden. Der ggf. vorhandene Ölfilter kann nun wieder aktiviert bzw. zurückgebaut werden.
6. Eine Nachbehandlung mit REWITEC® DuraGear® sollte spätestens alle 2 Jahre oder nach 10.000 Betriebsstunden erfolgen.

Sicherheitshinweise:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Flüssigkeit nicht trinken. Berührung mit der Haut vermeiden. Könnte leicht reizend für die Augen sein. Spülen Sie die Augen gründlich mit Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf, wenn die Reizung nicht verschwindet. Nicht gegen offene Flammen schütten bzw. stellen.

Lagerungshinweise:

Produkte immer aufrecht stehend lagern! Bei Raumtemperatur lagern.
Haltbar bis: siehe Deckel.

DuraGear® 5:	bis 5 l Ölvolume	DuraGear® 50:	bis 50 l Ölvolume
DuraGear® 10:	bis 10 l Ölvolume	DuraGear® 100:	bis 100 l Ölvolume
DuraGear® 20:	bis 20 l Ölvolume		

Durch die REWITEC®-Anwendung kann es vorübergehend zu einem erhöhten Siliziumwert (Si) bis ca. 150 ppm in der Ölanalyse kommen, der jedoch technisch unbedenklich ist.

*) Filterhinweise: Das eingesetzte Filtermaterial ≥40µm muss aus Drahtgewebe DRG oder Papier MIC bestehen (Filtrierbarkeitsuntersuchungen der Fa. MAHLE vom 10.02.14)